

Tabelle A4.7-3: Vertragslösungsquoten in % der begonnenen Ausbildungsverträge (LQ_{neu})¹ nach Zuständigkeitsbereichen² und Ländern 2011

Land	Industrie und Handel	Handwerk	Öffentlicher Dienst	Landwirtschaft ³	Freie Berufe	Hauswirtschaft ³	Insgesamt
Baden-Württemberg	18,3	27,2	5,5	19,4	23,7	25,0	20,9
Bayern	18,3	27,1	3,6	14,4	24,8	17,1	21,1
Berlin	30,2	46,9	8,4	33,0	28,2	40,3	33,6
Brandenburg	28,3	38,1	7,8	32,3	25,2	23,5	29,9
Bremen ³	20,6	36,5	5,3	3,1	19,6	18,5	23,5
Hamburg ³	25,4	40,2	5,5	22,8	29,3	8,1	28,2
Hessen	21,8	28,0	8,9	25,8	22,9	–	23,2
Mecklenburg-Vorpommern	33,8	40,1	7,4	31,8	22,0	40,8	33,9
Niedersachsen	22,5	27,6	4,8	21,8	21,3	22,4	23,6
Nordrhein-Westfalen	20,3	31,8	7,4	22,1	23,3	28,1	23,5
Rheinland-Pfalz	22,6	34,7	8,3	30,0	23,7	30,1	26,5
Saarland	23,8	41,6	6,5	31,1	18,0	21,4	29,0
Sachsen ³	28,2	33,7	5,5	1,8	23,0	4,8	27,5
Sachsen-Anhalt	29,7	38,0	4,5	30,5	23,5	32,8	31,0
Schleswig-Holstein	25,6	31,9	2,2	31,3	23,4	–	27,2
Thüringen	27,7	36,8	3,0	28,4	29,9	36,1	29,6
Bundesgebiet	22,1	31,1	6,1	22,1	23,7	25,3	24,4

¹ Schichtenmodell des BIBB nach neuer Berechnungsweise; in % der begonnenen Ausbildungsverträge; zur Berechnung des Anteils fließen Daten aus den 4 letzten Berichtsjahren ein.

² Zuordnung nach Zuständigkeit für die jeweiligen Ausbildungsberufe (vgl. [E in Kapitel A1.2](#)).

³ Die auffallend niedrigen Werte in der Landwirtschaft in Bremen sowie Sachsen und der Hauswirtschaft in den Ländern Hamburg und Sachsen sind mit großer Wahrscheinlichkeit auf Meldefehler zurückzuführen und stellen vermutlich eine deutliche Untererfassung dar.

Quelle: „Datenbank Auszubildende“ des Bundesinstituts für Berufsbildung auf Basis der Daten der Berufsbildungsstatistik der statistischen Ämter des Bundes und der Länder (Erhebung zum 31. Dezember), Berichtsjahre 2008 bis 2011. Berechnungen des Bundesinstituts für Berufsbildung.